



Sammlung Theaterzettel

Martha oder Der Markt zu Richmond

Flotow, Friedrich von

1860-02-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1378.
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

No. 75. Sonntag, den 26. Februar 1860.

Wegen Erkrankung des Fräulein Mayerhöfer, statt der angekündigten Oper „Dinorah“

Martha,

oder:

Der Markt zu Richmond.

Oper in 4 Abtheilungen, theilweise nach einem Plane von St. Georges,
von W. Friedrich, Musik von Friedrich von Flotow.

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin	Fräul. Rohn.
Nancy, ihre Vertraute	Frau Wlczek.
Lord Tristan Miffesfort, ihr Vetter	Herr Ditt.
Lyonel	*
Plunkett, ein reicher Pächter	Herr Becker.
Der Richter von Richmond	Herr Grün.
Drei Mägde	Fräul. Grün.
Ein Diener der Lady	Fräul. Walter I.
Der Gerichtschreiber.	Fräul. Schönauer.
Pächter, Mägde, Knechte, Jäger, Jägerinnen im Gefolge der Königin, Pagen, Diener.	Herr Janson.

Szene: Theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung.
Zeit: Regierung der Königin Anna.

* Lyonel — Herr Reichardt, vom Großh. Hoftheater in Darmstadt (als Gast.)

Anfang 6 Uhr. Ende gegen halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 3 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Eintrittspreise:

Sperrstge in der Reserve-Loge	1 fl. 45 fr.	Reserve-Loge des zweiten Ranges	— fl. 48 fr.
des ersten Ranges		Barterre	— fl. 48 fr.
Sperrstge in der Reserve-Loge	1 fl. 24 fr.	Reserve-Loge des dritten Ranges	— fl. 30 fr.
des zweiten Ranges		Gallerie-Loge	— fl. 24 fr.
Sperrstge im Parquet	1 fl. 24 fr.	Gallerie	— fl. 12 fr.

Eisenbahnfahrten:

Abends 9 Uhr von Ludwigsbafen nach Speyer und Neustadt.
" 10 " " Mannheim " Heidelberg.

Druck u. Verlag von J. Schneider